

Pressemitteilung

Berlin, 21. Januar 2016

Freiraumwettbewerb Campus Berlin TXL - The Urban Tech Republic entschieden

Der Flughafen Tegel wird zum Zukunftsort. Auf einer Fläche von ca. 495 ha entwickelt das Land Berlin den Forschungs- und Industriepark für urbane Technologien „Berlin TXL – The Urban Tech Republic“ und ein Wohnquartier im Osten des Areals. Künftig werden hier bis zu 1.000 große und kleinere Unternehmen mit rund 17.500 Beschäftigten forschen, entwickeln und produzieren. Mehr als 2.500 Studierende ziehen mit der renommierten Beuth Hochschule in das ehemalige Terminalgebäude ein. Im Schumacher Quartier entstehen 5000 Wohnungen.

Im August letzten Jahres haben die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt und die Tegel Projekt GmbH einen Wettbewerb für die Gestaltung des öffentlichen Raums für den Campus von „Berlin TXL – The Urban Tech Republic“ ausgelobt. Dieser wurde am 17. Dezember 2015 entschieden. Bei dem europaweit ausgeschriebenen Teilnahmeverfahren im Vorfeld haben sich 64 Landschaftsplanungsbüros bzw. Planungsgemeinschaften aus dem In- und Ausland zur Teilnahme beworben. Am Wettbewerbsverfahren nahmen 17 Planungsbüros und Arbeitsgemeinschaften aus ganz Europa teil. Die Preissumme beträgt insgesamt 171.000 €.

Bei der Freiraumgestaltung des Campus sollte die Transformation des Standortes sichtbar und erlebbar werden; im Rahmen dieses Verfahrens war der Campus in seiner Gesamtheit zu betrachten. Ein großer Teil der Flächen ist zur direkten Realisierung vorgesehen. Für die anderen Flächen, die für die Nutzung der Beuth Hochschule vorgesehen sind und in parallelen Planungsprozessen weiterentwickelt werden, sollten lediglich Ideen formuliert werden. Ziel war ein integriertes und umfassendes Konzept für den gesamten öffentlichen Raum des Campus zu entwickeln.

Die Wettbewerbsjury unter dem Vorsitz der Landschaftsarchitektin Andrea Gebhard vergab den ersten Preis an das „Atelier LOIDL Landschaftsarchitekten Berlin GmbH“.

Staatssekretär Dr. Engelbert Lütke Daldrup und Senatsbaudirektorin Regula Lüscher, die im Preisgericht an der Entscheidung mitgewirkt haben, zeigten sich sehr zufrieden über das Ergebnis. „Mit dem Entwurf erhalten wir ein überzeugendes, tragfähiges, gut umsetzbares Konzept, das der Urban Tech Republic das gewünschte Profil geben wird“, sagte

Staatssekretär Lütke Daldrup.

Das Preisgericht beurteilt die Planung so: „Der Entwurf arbeitet in den unterschiedlichen Teilräumen sensibel und überzeugend verschiedene Freiraumcharaktere und Atmosphären heraus. Die Freiraumtypologien reagieren dabei auf die unterschiedlichen städtebaulichen und landschaftlichen Kontexte. Es wird dabei eine spannende Dramaturgie von urban bis naturnah entwickelt. Damit entsteht ein überzeugender Ansatz, der Richtungen aufzeigt, aber gleichzeitig noch Spielräume der weiteren Konkretisierung offenhält.“

Die Bau- und Realisierungskosten werden mit ca. 10 Mio. € für gut 100.000 m² Freiraum veranschlagt. Die Realisierung der Freiraumplanung wird sich über mehrere Jahre erstrecken.

- | | |
|-------------|--|
| 1. Preis | Atelier LOIDL Landschaftsarchitekten Berlin GmbH |
| 2. Preis | hutterreimann Landschaftsarchitektur GmbH, Berlin |
| 3. Preis | k1 Landschaftsarchitekten Kuhn Klapka GmbH, Berlin |
| 4. Preis | Arbeitsgemeinschaft
WES GmbH mit Krafft und Raumlabor, Berlin |
| Anerkennung | Arbeitsgemeinschaft Lavaland GmbH & Treibhaus
Landschaftsarchitekten, Berlin |
| Anerkennung | West 8 urban design landscape architecture,
NL-Rotterdam |
| Anerkennung | Arbeitsgemeinschaft
Stefan Tischer Landschaftsarchitekt, Berlin und
Luis Callejas, CO-Medellin |

Ausstellung

Die Wettbewerbsarbeiten werden in einer Ausstellung im Neuen Stadthaus, Parochialstraße 1 - 3, 10179 Berlin im 3. OG gezeigt. Die Ausstellung ist von Freitag, den 22. Januar bis Donnerstag, den 04. Februar 2016 täglich geöffnet. Montag bis Freitag 14 bis 19 Uhr sowie Samstag und Sonntag 10 bis 16 Uhr. Der Eintritt zur Ausstellung ist kostenlos. Bitte benutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel (U2 Klosterstraße).

Download-Service für die Abbildungen des prämierten Entwurfs:

<https://ssl.stadtentwicklung.berlin.de/data/wb/freiraumTXL>

Nutzer: wb

Passwort: text1